

SERVICE LEARNING – LERNEN DURCH ENGAGEMENT (LDE)



Wie können wir allen Kindern und Jugendlichen, unabhängig von ihrer Herkunft, ihren Biografien und individuellen Potenzialen, gute Bildung und gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen? Diese Frage ist vor dem Hintergrund der aktuellen gesellschaftlichen Situation, bildungspolitischer Entscheidungen und der damit steigenden Vielfalt in Schule und Gemeinde wichtiger denn je. Wie gestalten wir eine inklusive Lern- und Schulkultur, in der alle willkommen sind und sich gut entfalten können? Wie gelingt die Umsetzung von Inklusion als Menschenrecht an Schule und im alltäglichen Miteinander? Um das Recht aller Kinder auf Bildung und Teilhabe in ihrer Vielfalt zu verwirklichen, müssen sich Schulen auf diese Herausforderungen einlassen. Dafür braucht es innovative Schulentwicklungsprozesse und gute pädagogische Konzepte. Service-Learning – Lernen durch Engagement (LdE) verbindet schulischen Unterricht mit außerschulischem Engagement und bietet die Chance, eine solche inklusive Lernkultur zu beflügeln.

Inhalte

- Das Potential von LdE für eine inklusive Lernkultur
- LdE als Instrument zur Projektentwicklung und Qualitätssicherung
- Vermittlung und Anwendung geeigneter Methoden
- Ideenentwicklung anhand internationaler Qualitätsstandards

Methoden

Nach einer Einführung durch den Referenten vertiefen die Teilnehmer*innen unter Anwendung ausgewählter Methoden ihre Kenntnisse über die verschiedenen LdE-Qualitätsstandards und entwickeln erste Projektideen.

Ziele

Die Teilnehmer*innen entwickeln unter Anwendung ausgewählter Methoden geeignete Projektideen zur Förderung von Inklusion und Teilhabe.

Zielgruppe

Lehrer*innen sowie Fachkräfte der Schul- und Jugendsozialarbeit

Referent

Ulrich Bartel, Diplom-Sozialpädagoge, LdE-Schulbegleiter

LEHRKRÄFTE

FACHKRÄFTE DER
SCHUL- UND JUGENDSOZIALARBEIT



IN VIA Katholischer Verband für
Mädchen- und Frauensozialarbeit
In der Erzdiözese Freiburg e.V.

Kompetenzzentrum „Lernen durch
Engagement“ – Ulrich Bartel
Alois-Eckert-Str. 6
79111 Freiburg

E-Mail: ulrich.bartel@invia-freiburg.de
Homepage: www.invia-freiburg.de

Termin

18. Oktober 2019
9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Anmeldeschluss

2. Oktober 2019

Veranstaltungsort

Weihbischof Gnädiger Haus
Alois-Eckert-Str. 6
79111 Freiburg

Kosten

85 € Seminargebühr
15 € Verpflegung
Die Gesamtkosten von 100 € werden nach der Veranstaltung in Rechnung gestellt. Bei einem Rücktritt nach dem Anmeldeschluss ist eine Ausfallgebühr in Höhe der gesamten Fortbildungskosten fällig.

Anmeldung

Verena Waibel
Tel.: 0761-2111352
E-Mail: verena.waibel@invia-freiburg.de

Inhouse

Der Workshop kann auch als Inhouse-Veranstaltung angeboten werden. Kontaktieren Sie dafür bitte Herrn Bartel.

